

Protestaktion gegen Umfahrungspläne

300 Bürger machten in Munderfing ihrem Ärger Luft

Mit Protesttaferln und -plakaten machten rund 300 Bürger aus dem Mattigtal vergangenen Freitag in Munderfing ihrem Unmut über die geplante Umfahrung Mattighofen/Munderfing Luft.



„Krone“-Leser wissen, dass die Bewohner fürchten, künftig vom Transitverkehr zwischen Bayern und Salzburg überrollt zu werden, da der Ausbau der mautfreien B 147 geradezu Lkw anlocken

würde. Zusätzlich haben sie Angst, dass der Ortskern durch die Abwanderung von Geschäften an die neue Umfahrung aussterben könnte. LH-Vize Franz Hiesl (VP) glaubt nicht an die Gefahr durch die Transitstrecke. Baubeginn soll 2015 sein.